

Bachelor in Kommunikations- und Kulturwissenschaften

Titel der Lehrveranstaltung:	Analyse kultureller und kommunikativer Prozesse
Studienjahr:	2
Semester:	1
Prüfungskodex:	17210
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	SPS/08
Dozent der Lehrveranstaltung:	Dr. Claudia Lintner
	E-Mail: claudia.lintner2@unibz.it Büro: 3.24 Telefon: 0472/014153
Modul:	nein
Dozenten der restlichen Module:	/
Kreditpunkte:	6
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	45
Gesamtanzahl Sprechstunden:	18
Sprechzeiten:	von Montag bis Freitag auf Anfrage
Anwesenheitspflicht:	laut Regelung
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	<p>Der Kurs fällt unter dem Lehrfach „Grundfächer“ des Studienganges.</p> <p>Die Vorlesung befasst sich mit der wissenschaftlichen Analyse aktueller kultureller und kommunikativer Prozesse. Entlang von klassischen und neueren soziologischen Theorien werden hochaktuelle soziale, kulturelle und kommunikative Veränderungsprozesse in unserer Gesellschaft (Migration, Globalisierung/ Lokalisierung, Individualisierung, Pluralisierung von Lebensformen, Digitalisierung, usw.) diskutiert und kritisch reflektiert. Hierzu dienen Aufsätze von Mead, Blumer, Garfinkel, Goffman, Habermas, Bauman und Beck.</p>
Spezifische Bildungsziele:	
Auflistung der behandelten Themen:	<p>Kommunikationssoziologie Wissensproduktion und die Vermittlung von Wissen Transkulturalität als Perspektive Kommunikationsgesellschaft Kommunikationsmacht</p> <p>Die Veranstaltung gehört dem Bereich der verwandten Fächer und dem Wissenschaftsbereich „Soziologie der kulturellen und kommunikativen Prozesse“ an.</p> <p>Die Veranstaltung zielt sowohl auf die Vermittlung von Basiswissen ab und sieht auch den Erwerb spezifischer beruflicher Kompetenzen vor.</p> <p>Die Studierenden sollen folgende spezifische Bildungsziele erreichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einen umfassenden Überblick über kommunikationssoziologische Theorieansätze haben.

	<ul style="list-style-type: none"> - Theoretische Ansätze mit praktischen Beispielen erklären können und in Hinblick auf deren praktische Relevanz diskutieren können. - Fachbegriffe kennen und einordnen. - Aktuelle Transformationsprozesse kritisch reflektieren. - Machtdiskurse erkennen, sie zu thematisieren und zu diskutieren. - Ethische Fragen stellen und vor einem theoretischen Hintergrund kritisch zu reflektieren.
Unterrichtsform:	Vortrag, Gruppenarbeiten, Diskussion;
Erwartete Lernergebnisse:	<p>Wissen und Verstehen Wissen und Verstehen in Bezug auf kommunikationssoziologische Grundlagen und Denkmotive;</p> <p>Anwenden von Wissen und Verstehen Nutzbarmachung des Wissens in Bezug auf aktuelle Fragen und Problemfelder und zur Entwicklung einer theoretisch fundierten Reflexionskompetenz</p> <p>Urteilen Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von Kommunikationsformen sowie Kommunikations- und Mediatisierungsprozessen</p> <p>Kommunikation Entwicklung von Kommunikationskompetenzen und Aneignung der in Bezug auf den Gegenstand relevanten Fachsprache;</p> <p>Lernstrategien Erwerb von Strategien zur autonomen Nutzbarmachung theoretischen Wissens und zur Anwendung, Kommunikation und Diskussion erworbener Wissensbestände;</p>
Prüfungsform:	Um die Inhalte des Kurses zu überprüfen, findet eine schriftliche Abschlussarbeit mit offenen Fragen statt.
Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:	Auseinandersetzung mit den vermittelten Inhalten sowie deren Verständnis und Nutzbarmachung in Bezug auf aktuelle Fragen und Problemfelder.
Pfichtliteratur:	Aufsätze in der Reserve collection
Weiterführende Literatur:	<p>Habermas, J. (2011). Theorie des kommunikativen Handelns. Berlin: Suhrkamp Verlag.</p> <p>Mead, G. H. (1972). Die objektive Realität von Perspektiven (pp. 100- 113). In W. Bühl (Hrsg.) Verstehende Soziologie, Grundzüge und Entwicklungstendenzen. München: Nymphenburger Verlagshandlung.</p> <p>Foucault, M. (1978). Dispositive der Macht. Über Sexualität, Wissen und Wahrheit. Berlin: Merve Verlag.</p> <p>Foucault, M. (1993). Die Ordnung des Diskurses. Aus dem Französischen von Walter Seitter. Frankfurt/M: Fischer Taschenbuch Wissenschaft.</p> <p>Beck, U. & Lau, C.(Hg.) (2004). Entgrenzung und Entscheidung. Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag.</p> <p>Nowotny, Helga/Scott, Peter/Gibbons, Michael (2003):</p>

	»'Mode 2' Revisited. The new production of knowledge«. In: Minerva, 41(3), S. 179-194
--	--